



Freude bei der IGS und der Oberschule am Campus: Dank des Lions-Clubs können die Schülerinnen und Schüler auch weiterhin Projekte umsetzen, die über das allgemeine Curriculum hinausgehen.

Foto: ts

## Lions unterstützen Schüler

### Oberschule, BBS und IGS erhalten Spenden

**Osterholz-Scharmbeck (ts).** Gute Nachrichten für Schulen in Osterholz-Scharmbeck: Der Lions-Club Osterholz stellt insgesamt 5.500 Euro, allesamt Erlöse aus dem Buchverkauf in der Marktkauf-Filiale am Pumpelberg, für innovative Ideen und Unternehmungen im Unterricht zur Verfügung. Damit nimmt der der Lions-Club Bewerbungen aus der Integrierten Gesamtschule (IGS), den Berufsbildenden Schulen (BBS), und der Oberschule am im Lernhaus Campus an.

2000 Euro fließen in die Siebdruckwerkstatt der Oberschule am Campus. Dadurch lässt sich die bisherige Arbeit weiter professionalisieren, und Dinge wie Belichtungstechnik, Stapeldruck und Rahmen finanziert werden. Außerdem kann ein Workshop finanziert werden, bei dem ein hauptberuflicher Künstler aus Bremen mit den Schülerinnen und Schülern arbeitet. Ergän-

zend dazu stellen die Schulleitung und der Hausmeister einen eigenen Raum für die Arbeit des Kurses zur Verfügung. Damit rückt man am Campus dem Ziel, künstlerisch und handwerklich hochwertige Bilder herzustellen, die sich auch am freien Markt verkaufen lassen, ein großes Stück näher. Maren Dippe, Leiterin für den musisch-kulturellen Bereich und Kunst-Seminarleiterin, freute sich entsprechend zusammen mit ihren Schülern über die Zuwendung.

Auch bei der AG: „Robotic Jugend forscht“ der Integrierten Gesamtschule war die Freude groß. Unter der Leitung von Anke Schnibbe und Thilo Eickhorst beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler nicht nur theoretisch mit moderner Technik, sondern stellen selbst praktisch funktionierende Geräte und Roboter her. Das beschränkt sich nicht nur auf das Zusammensetzen der „Hardware“, sondern schließt auch die Programmierung der Automaten

mit ein. Mit den 2000 Euro, die der Lions-Club auch hier gibt, lässt sich neues Arbeitsmaterial beschaffen, anstatt wie bisher Bausätze leihen zu müssen.

Übergeben wurden die Spendengelder von Gabriele von Lessel-Drettmann, Bücherbeauftragte des Lions-Club, und ihrem Clubkollegen Johannes Jung. Besonders für von Lessel-Drettmann war die Spendenübergabe ein Grund zur Freude: Die pensionierte Lehrerin kümmert sich darum, dass am Bücherstand Ordnung herrscht, und man stets ein interessantes Angebot an Belletristik, Kinderbüchern, Krimis und Sachbüchern vorhanden ist. Sie ist es auch, die Bücherspenden von Bürgern gerne annimmt. Wer also mit gut erhaltenen und zeitgemäßen Büchern, für die es im eigenen Regal keinen Platz mehr gibt, auch die Bildungsarbeit in der Kreisstadt unterstützen möchte, kann sich gerne an den Lions-Club und Gabriele von Lessel-Drettmann wenden.